



**Wichtige Information!**  
**Bitte aufmerksam durchlesen!**



## Sicherheitsvorschriften

1/2

### **Sicherheit bei Dorfner**

Die Sicherheit hat bei Dorfner höchste Priorität. Das Unternehmen hat verbindliche Regeln aufgestellt, die der Sicherheit dienen, Gefahr für Leib und Leben abwenden und Sachgüter vor Beschädigung schützen. Die Sicherheitshinweise und Regeln von Dorfner sind auf Plakaten dargestellt, die gut sichtbar an verschiedenen Stellen der verschiedenen Produktionsstandorte aufgestellt sind. Die Regeln sind von allen strikt einzuhalten, die mit Dorfner in einer Ge-

schäftsbeziehung stehen, wie Lieferanten, Spediteure und Besucher.

### **Sicherheitsvorschriften für Logistikunternehmen**

Mit dem Befahren und Betreten des Betriebsgeländes der Firma Dorfner erkennen Sie die Regeln und Sicherheitsvorschriften an, die das Unternehmen für Logistikunternehmen, Fahrzeugführer bzw. deren Begleitpersonen aufgestellt hat.

## Auf diese Punkte müssen Sie achten:

### **1. Weisung**

Den Anweisungen des Ladepersonals von Dorfner ist unbedingt Folge zu leisten.

### **2. Werksverkehr**

Es gilt die allgemeine Straßenverkehrsordnung. Nehmen Sie Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer! Flurförderzeuge und Schienenverkehr haben Vorrang. Beachten Sie die zulässige Höchstgeschwindigkeit für LKWs von 20 km/h und das zulässige Gesamtgewicht für Transport-LKWs, die strikt eingehalten werden müssen.

### **3. Anmeldung**

Vor dem Be- und Entladen der Ware muss sich der Fahrer an der LKW-Anmeldung bei der Waage melden. Anlieferungen sind nur während der regulären Lageröffnungszeiten von 6 Uhr bis 14 Uhr im Werk möglich.

### **4. Parken, Anfahren von Haltepunkten**

Um Ihr Fahrzeug abzustellen, nutzen Sie nur die dafür vorgesehenen markierten Flächen. Fahren Sie Ent- bzw. Beladestellen nur nach vorheriger Anweisung des Dorfner-Ladepersonals an.

### **5. Persönliche Sicherheitsausrüstung (PSA)**

Beim Betreten des Betriebsgeländes müssen Sie Ihre PSA tragen. Sie besteht aus einer Warnweste und geschlossenen Sicherheitsschuhen (S3).

### **6. Aufenthalt**

Sie dürfen sich nur in den ausgewiesenen Bereichen der Be- und Entladezone sowie der Dorfner-Kantine aufhalten. Bitte beachten Sie das absolute Alkoholverbot bei Dorfner. Das Betreten anderer Bereiche wie Produktionsanlagen ist strengstens untersagt.

### **7. Rangieren, Einfahren in Hallen**

Die Warnblinkanlage ist beim Rangieren auf dem Betriebsgelände einzuschalten. Beim Zurücksetzen ist besondere Vorsicht geboten: Grundsätzlich nur mit eingeschalteter Warnblinkanlage und nach Möglichkeit mit Einweisung durch Dorfner-Mitarbeiter. Das Einfahren in Hallen ist nur nach vorheriger Aufforderung und entsprechender Einweisung von Dorfner-Mitarbeitern gestattet.

### **8. Nachweis der Mittel zur Ladungssicherung**

Vor der Beladung müssen Sie bestätigen, dass Sie die erforderlichen Mittel zur Ladungssicherung mit-



**Wichtige Information!**  
Bitte aufmerksam durchlesen!



## Sicherheitsvorschriften

2/2

führen. Wenn das nicht der Fall ist, kann Dorfner die Beladung verweigern.

### 9. Betreten der Ladefläche

Das Betreten der Ladefläche ist nur mit geeigneten Steigmaterialien erlaubt.

### 10. Begleitpersonen

Begleitpersonen haben sich während der Verlade-tätigkeiten im Fahrerhaus aufzuhalten. Sie haben ebenfalls keinen Zutritt zu den Werkhallen. Möchten sie den LKW verlassen, sind sie verpflichtet, ihre PSA zu tragen (vgl. 5.).

### 11. Sichern der Ladung

Der Fahrzeugführer nimmt die Ladungssicherung an einem dafür vorgesehenen und gekennzeichneten Platz vor, der ihm vom Dorfner-Verladepersonal im

Einzelfall zugewiesen wird. Die Ladungssicherung ist gemäß DIN- und EN-Normen sowie den VDI-Richtlinien 2700 ff. für Straßenfahrzeuge durchzuführen. Dorfner-Mitarbeiter kontrollieren die Sicherung der Ladung entsprechend den „Dorfner-Regeln für eine sichere Ladung“. Liegt keine Beanstandung vor, erhalten Sie die Frachtpapiere bzw. den Lieferschein und können ausfahren.

### 12. Zuwiderhandlung

Dorfner behält es sich vor, bei Nichteinhaltung der Vorschriften und Verstößen gegen diese Richtlinien die Beladung abzulehnen und das Fahrzeug ungela-den zurückzuschicken.

Für Fragen zu den Sicherheitsvorschriften für Logistikerunternehmen sprechen sie uns bitte an:

**Michael Bäuerle**  
Leiter – Supply - Chain Management  
Tel.: +49 (0) 9622/82- 207  
Mobil.: +49 (0) 175/9355025  
[michael.baeuerle@dorfner.com](mailto:michael.baeuerle@dorfner.com)

**Johann Scherer**  
Leiter Verladung  
Tel.: +49 (0) 9622/82- 161  
Mobil.: +49 (0) 175/9355020  
[johann.scherer@dorfner.com](mailto:johann.scherer@dorfner.com)